

# Gottesdienst am Pfingstsonntag 23. Mai 2021, 11 Uhr Heiliggeistkirche

Musik zum Eingang: Frauenstimmen, Violine, Cello, Orgel: Bach, Arie „Kommst Du nun Jesus, vom Himmel herunter“ (Aus Kant. 137)

I78.12 ö

Begrüßung

**Chor: Eingangsglied** „Zieh ein zu deinen T“ (EG 133, 1+2)

Votum – Amen

**Psalm 118 (EG 763.2)**

Dies ist der Tag, den der Herr macht;  
lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.

O Herr, hilf!

O Herr, lass wohlgelingen!

Gelobt sei, der da kommt im Namen des  
Herrn!

Wir segnen euch vom Haus des Herrn.

Der Herr ist Gott, der uns erleuchtet.

Schmückt das Fest mit Maien bis an die Hörner  
des Altars!

Du bist mein Gott, und ich danke dir;  
mein Gott, ich will dich preisen.

Danket dem Herrn; denn er ist freundlich,  
und seine Güte währet ewiglich.

**Chor: „Ehre sei dem Vater...“**

Eingangsgebet – Amen

**Chor: Loblied: „O Heiliger Geist, o  
heiliger Gott“ (EG 131, 1+2)**

Lesung aus Apostelgeschichte 2

**Chor: Halleluja (Praetorius)**

Glaubensbekenntnis

Predigt zu Johannes 14, 15-17

Musik nach der Predigt: George Enescu,  
„Le Menetrier“ aus L'impressions  
d'Enfance

Fürbitten mit „Kyrie eleison“ (EG 178.12)

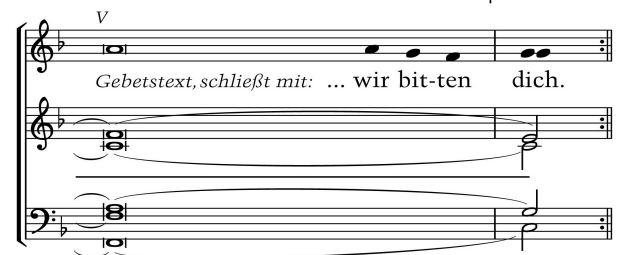
Vater unser

**Chor, Violine, Cello:** Mottete „Der Heilig  
Geist vom Himmel kam“ (Eccard)

Abkündigungen, Wochenspruch

**Segen : Amen, Amen, Amen.**

**Musik zum Ausgang: Vivaldi aus „Der  
Frühling“**



M UND SATZ : JACQUES BERTHIER, TAIZÉ 1978

## Wir wollen alle fröhlich sein

Satz: Michael Praetorius



\* Das Halleluja kann nach jeder Strophe gesungen werden.

(C) Lorenz Knecht

# Zieh ein zu deinen Toren

Satz: nach Johann Crüger 1653  
an EG 133 angepasste Fassung

S/A

1. Zieh ein zu dei - nen To - ren, sei mei - nes Her - zens Gast,

T/B

6 6

der du, da ich ge - bo - ren, mich neu ge - bo - ren hast,

6 6

o hoch - ge - lieb - ter Geist des Va - ters und des Soh - nes,

6 4 6 7 6

mit bei - den glei - chen Thro - nes, mit bei - den gleich ge - preist.

1 3 1

1. O Hei - li - ger Geist, o hei - li - ger  
Gott, du Trös - ter wert in al - ler Not,  
du bist ge - sandt vons Him - mels Thron  
von Gott dem Va - ter und dem Sohn.  
O Hei - li - ger Geist, o hei - li - ger Gott!

2. Zieh ein, laß mich empfinden  
Und schmecken deine Kraft,  
Die Kraft, die uns von Sünden  
Hilf und Errettung schafft.  
Entsünd'ge meinen Sinn,  
Daß ich mit reinem Geiste  
Dir Ehr und Dienste leiste,  
Die ich dir schuldig bin.

2. O Heiliger Geist, o heiliger Gott, / gib uns die Lieb zu deinem Wort; / zünd an in uns der Liebe Flamm, / da - nach zu lieben allesamt. / O Heiliger Geist, o heiliger Gott!

# 4. "Der Heilig Geist vom Himmel kam" Johann Eccard (1555 - 1611)

1

Sopran

1. Der Hei - lig Geist vom Him-mel kam, mit Brau-sen das ganz Haus ein-nahm,  
2. Der Jün - ger Zun - gen feu-rig warn, das Wort sollt brün-stig her - aus-fahrn,

Alt

1. Der Hei - lig Geist vom Him-mel kam, mit Brau-sen das ganz Haus ein - nahm,  
2. Der Jün - ger Zun - gen feu-rig warn, das Wort sollt brün-stig her - aus - fahrn,

Tenor

8 *c. f.* 1. Der Hei - lig Geist vom Him - mel kam, mit Brau-sen das ganz Haus ein - nahm,  
2. Der Jün - ger Zun-gen feu - rig warn, das Wort sollt brün-stig her - aus - fahrn,

Bass

1. Der Hei - lig Geist vom Him-mel kam, mit Brau-sen das ganz Haus ein - nahm,  
2. Der Jün - ger Zun - gen feu-rig warn, das Wort sollt brün-stig her - aus - fahrn,

S

1. da - rin die Jün - ger sa - ßen: Gott wollt sie nicht ver - las - sen.  
2. der Geist saß auf ihn'n al - len, ihr Herz vor Freud tät wal - len.

A

1. da - rin die Jün - ger sa - ßen: Gott wollt sie nicht ver-las - sen.  
2. der Geist saß auf ihn'n al - len, ihr Herz vor Freud tät wal - len.

T

8 1. da - rin die Jün-ger sa - ßen: Gott wollt sie nicht ver-las - sen.  
2. der Geist saß auf ihn'n al - len, ihr Herz vor Freud tät wal - len.

B

1. da - rin die Jün - ger sa - ßen: Gott wollt sie nicht ver-las - sen.  
2. der Geist saß auf ihn'n al - len, ihr Herz vor Freud tät wal - len.

S

1. + 2. O welch ein se - lig Fest, o welch ein se - lig Fest

A

1. + 2. O welch ein se - lig Fest, o welch ein se - lig Fest

T

8 1. + 2. O welch ein se - lig Fest, o welch ein se - lig Fest ist -

B

1. + 2. O welch ein se - lig Fest, o welch ein se - lig Fest



# 4. "Der Heilig Geist vom Himmel kam" Johann Eccard (1555 - 1611)

2

S 1. + 2. ist der Pfin - gest - tag ge - west! Gott sen - de noch jetz - und in

A 1. + 2. ist der Pfin\_\_\_\_\_ - gest-tag ge - west! Gott sen - de noch jetz - und in

T 8 1. + 2. \_ ist der Pfin-gest-tag ge - west! Gott sen - de noch jetz - und in

B 1. + 2. ist der Pfin\_\_\_\_\_ - gest-tag ge - west! Gott sen - de noch jetz - und in

S 1. + 2. un-ser Herz und Mund sein'n heil'\_\_\_\_ - gen Geist. Das sei ja, das sei ja, das sei

A 1. + 2. un-ser Herz und Mund\_\_\_\_\_ sein'n heil' - gen Geist. Das sei ja, das sei ja, das sei

T 8 1. + 2. un-ser Herz und Mund sein'n heil'\_\_\_\_\_ - gen Geist. Das sei ja, das sei ja, das sei

B 1. + 2. un-ser Herz und Mund sein'n hei - li - gen Geist. Das sei ja, das sei ja, das sei

S 1. + 2. ja! So sing'n wir Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

A 1. + 2. ja! So sing'n wir Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

T 8 1. + 2. ja! So sing'n wir Hal - le - lu - ja, Hal - le\_\_\_\_\_ - lu\_\_\_\_\_ - ja.

B 1. + 2. ja! So sing'n wir Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu\_\_\_\_\_ - ja.

"Kommst Du nun, Jesus"  
(Text des Schübler Chorals, Frauenstimmen)

2. Aria  
Versus 2

Violino I solo

Alto

Continuo  
Organo (bez.)  
Org.

3

6

9

12

Kommst du nun, Je-su! vom

p

15

Him-mel he-run-ter auf Er-

18

den?

21

Soll nun der

24

Him-mel und Er-de ver-ei-ni-get

27

wer-den?

30 *tr*

33

36 *E-wi-ger*

39 *Gott! tt! Kann dich mein*

42 *Jam-mer und Noth*



45

tr

6 7 6 5 4 5 6 5 7 6 5

48

6 4 5 4 5 6 5 8 7 6 4 6 5

51

Brin- gen zu Men- schen- ge- ber-

6 5 5 6 6 5 6 5 3

54

den?

6 4 2 7 5 6 6 5 6

57

tr

6 5 6 5 7 6 4 5 6